



Sammlung Theaterzettel

Die Sonnenprinzess

Wolff-Friedberg, Johanna

1906-11-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Freitag, den 9. November 1906.

15. Vorstellung im Abonnement C.

Zum ersten Male:

Die Sonnenprinzess.

Drama in einem Vorspiel und drei Akten von **Johanna Wolff-Friedberg.**
In Szene gesetzt vom Intendanten.

Personen des Vorspiels:

Taddeo, Herzog von Parma, Fürst von Modena, Georg Köhler.
Armando, Abgesandter des Königs von Cypern Karl Neumann-Hoditz.
Cesarino, Page des Abgesandten Mathilde Brandt.
Ein Knappe Paul Tietsch.

Personen des Stückes:

Taddeo, Herzog von Parma Georg Köhler.
Arete, Prinzessin von Cypern Mathilde Brandt.
Myriam, eine Jüdin } Gespielinnen der
Ino, eine Griechin } Prinzessin
Violante, eine Bologneserin }
Kleanthes, ein junger griechischer Gelehrter Alfred Möller.
Armando, Schlosshauptmann Karl Neumann-Hoditz.
Onesti, Hofmarschall Alexander Kökert.
Messer Corsini }
Ippolito Vivaldi } Ratsherren (Gustav Trautschold.
Lykoss Machairos } (Hermann Röbbeling.
Lorenzo } Pagen (Felix Krause.
Ippolito } (Ella Eckelmann.
Ein Fischer (Christine Zisch.
Eine Fischersfrau Hugo Voisin.
Ein Fischerjunge Ida Schilling.
Ein Korbmacher Margarethe Ziel.
Erstes kleines Mädchen Karl Zöllner.
Zweites kleines Mädchen Hedwig Hirsch.
Erster kleiner Knabe Elise Gerlach.
Zweiter kleiner Knabe Eva Nehr.
Margarethe Crezeli.

Pagen, Ritter, Hofleute, Fischer, Korbmacher, Volk, Kinder.

Die zur Handlung gehörige Musik von Max Welker.

Ort der Handlung im Vorspiel: Ein Fechtsaal des Herzogs Taddeo in Parma. —

Im Stück: Ein Terrassensaal des königlichen Schlosses auf Cypern.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Eine Pause findet nach dem Vorspiel statt.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitze im 1. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperrsitze im 2. Parkett	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Stehplätze im Parkett	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Parterre	Mk. 2.50 per Platz
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Galerieloge	1.50 " "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50 " "	Galerie	— .80 " "
Loge III. Rang 2. Reihe	1.20 " "		— .40 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Samstag, den 10. November 1906. 15. Vorstellung im Abonnement B.

Das Rheingold.

Anfang 7 Uhr.